

Innenkontrolle

Papiere komplett	check
Restzeit bis Kontrolle	check
Schlüssel	aufs Bord
Batterieschalter	ein
Tankschalter	auf
Kraftstoffanzeige (2 mal)	check
Warnlampen Funktion	check
Stallwarnung	check
Batterieschalter	aus
Klappen	ganz ausfahren
Fremdkörperkontrolle	durchführen
Gepäck	sichern

Tragfläche links

Landeklappen:	
- Spiel	check
- Befestigung	check
Querruder:	
- Befestigung	check
- Ruderspalt	fremdkörperfrei
Randbogen	check
Gang der Federbeine	check
Pos. Leuchte	check
Flügelkante vorn	check
Landescheinwerfer	check
Staurohr:	
- Schutz	entfernt
- keine Fremdkörper	check

Fahrwerk links

Verkleidung	check
Rutschmarke	check
Luftdruck	check

Bug

Motorhaube verriegelt	check
Lufteinlässe frei	check
Propeller	check
Keilriemen	check
Öl wenn <5 0,5 l	nachfüllen
Motorraum:	
- Leckstellen	check
- Fremdkörper	check
Kontrolldeckel	schließen

Bugrad

Verkleidung	check
Rutschmarke	check
Luftdruck	check
Gang des Federbeins	check

Fahrwerk rechts

Verkleidung	check
Rutschmarke	check
Luftdruck	check

Tragfläche rechts

Flügel vorn	check
Randbogen	check
Gang der Federbeine	check
Pos. Leuchte	check
Querruder:	
- Befestigung	check
- Ruderspalt	fremdkörperfrei
Landeklappen:	
- Spiel	check
- Befestigung	check

Rumpf rechts

Tankdeckel geschlossen	check
Antennen	fest
Statikport frei	check
Bodenklappen	geschlossen
Haupttank	drain
Zusatztank	drain

Leitwerk

Höhenruder:	
- Befestigung	check
- Schrauben gesichert	check
- Trimmruder	check
Seitenruder:	
- ohne Beschädigung	check
- Befestigung	check
- Schrauben gesichert	check
- Steuerseile	check
- Pos. Leuchte	check

Rumpf links

Statikport frei	check
Haupttank	drain
Tankdeckel geschlossen	check

ELT

rote LED darf nicht leuchten check
immer in Stellung "ARM" belassen

bei versehentlicher Aktivierung:
Schalter kurz auf "ON" sofort
wieder zurück auf "ARM"
rote LED erlischt

TEST: Nur durch Fachpersonal

**Tanken gemäß
Flugbetriebsordnung**

Innenraum säubern, auch die
Innentaschen,
Flügel-, Seiten- und
Höhenrudervorderkanten
säubern
Ölschmier entfernen,
Scheiben säubern,
Staurohr und Statikports
verschließen
Flugzeug in die Halle,
Kopfhörer mitnehmen und
aufhängen,
Bordbuch ausfüllen und bei
voller Seite
zusammenrechnen

Startkladde **vollständig**
ausfüllen

Beschwerden über Sauberkeit
etc. nur schriftlich
an den Vorstand: Grund, wer
ist geflogen

Achtung:
Diese Checkliste ist nur ein
Hilfsmittel, verbindlich für alle
Verfahren ist allein das
Flughandbuch.

Checkliste Boden

©Tantau 2/16

Vor dem Anlassen

Aussencheck	durchgeführt
Passagiere	belehrt
Sitze	angepasst und verriegelt
Gurte	angelegt
Haube	verriegelt
Parkbremse	fest
Klappen	eingefahren
Trimmung	neutral
Tankschaltung	auf
Zusatztank	zu
Sicherungen	ein
Avionik (3x)	aus
Staurohrheizung	aus
Vorwärmung	drücken aus

ELT: Stellung "ARM" belassen

Anlassen

Gemisch	drücken reich
Batterieschalter	ein
Antikollisionslicht	ein
Benzinpumpe	ein
Einspritzen	nach Bedarf
Gashebel	2 cm auf
Benzinpumpe	aus
Propeller frei	check
Zündmagnete	linker
Anlasser	betätigen
Öldruck	check
Magnete	beide
Generator	ein
Voltmeter	check
Benzindruck	check
Drehzahl	1.200 UpM
Warnleuchten aus	check

Avionik	ein
Transponder	standby

Rollen

Bremsen	check
Ruder frei	check
Klappen 15°, 60°	check
Klappen	15°
Wendezeiger	check
Kreiselinstrumente	check

Abbremsen

Parkbremse	fest
Warnlampen Funktion	check
Öltemperatur grün	check
Zylinderkopftemp. grün	check
Öldruck 4,5 bis 6,3	check
Benzinpumpe	ein
Benzindruck	check
Drehzahl	1.800 UpM
Magnete	check
links:	max. -125 UpM
rechts:	max. -125 UpM
Differenz:	re./li. Max. 50 UpM
Vorwärmung	ziehen ein
Drehzahlabfall	max -150 UpM
Vergasertemp.-anstieg	check
Vorwärmung	drücken aus
Suction	check
Drehzahl Leerlauf	check
Scheinwerfer	nach Bedarf
Höhenmesser	einstellen
Kreiselkompaß	einstellen
Startunterbrechung	gebrieff
Uhrzeit	notieren

Checkliste Flug

©Tantau 2/16

Abflug Crosscheck

Haube verriegelt	check
Zündung beide	check
Vorwärmung aus	check
Gemisch reich	check
Benzinpumpe ein	check
Haupttank auf	check
Trimmung neutral	check
Klappen 15°	check
Kreisel gesetzt	check
Höhenmesser eingestellt	check

Start / Steigflug

Gashebel	Vollgas
Drehzahl	min. 2.200 UpM
bei 90-100 km/h	rotieren
bei 130 km/h	Klappen einfahren
mit 145 km/h	Steigflug
Flugzeug	austrimmen
Benzinpumpe bei 500 ft AGL	aus
Scheinwerfer	aus
Transponder 7000	ein

Reiseflug

Achtung: jede Überschreitung von 2600 UpM vermeiden.

Reiseflug	gemäß Handbuch
Keine Stabilisierte Drehzahl	
von 2025 bis 2325 UpM	
Maximale Drehzahl im Reiseflug	
unter 2500' =2450 UpM.	
über 2500' =2500 UpM	
Maximale Drehzahl für Steigflug	
2600 UpM	

Sinkflug

Gemisch	drücken reich
Vorwärmung	ziehen ein
Motordrehzahl	reduzieren
Flugzeug	austrimmen

Motor nicht zu stark abkühlen lassen

Gegenanflug Landecheck

Drehzahl	ca. 2.200 UpM
Gemisch	drücken reich
Benzinpumpe	ein
Vorwärmung	ziehen ein
Geschwindigkeit	150 km/h
Klappen	15°
Scheinwerfer	nach Bedarf

Endanflug

Klappen	60°
Anfluggeschwindigkeit gem. Handbuch	
Vi=1,3 x Stallspeed	
(Vi = 120 km/h bei 900 kg)	

Nach der Landung

Vorwärmung	drücken aus
Klappen	einfahren
Scheinwerfer	aus
Benzinpumpe	aus
Transponder	standby
Staurohrheizung	aus

DR 400/120 D – EFRS
Checkliste Abstellen

Parkposition

Parkbremse	fest
Klappen	ausfahren
Funk	aus
VOR	aus
GPS	aus
Transponder	aus

Abstellen

Drehzahl	1.500 UpM
li. Magnet: Drehzahlabfall	check
Zündschalter	beide
re. Magnet: Drehzahlabfall	check
Zündschalter	beide
Zündung nicht ganz ausschalten	
Drehzahl	1.500 UpM
Generator	aus
Gemisch	ziehen arm
Antikollisionslicht	aus
Zündung	aus
Batterieschalter	aus
Tankschalter	zu
Zählerstand	notieren

Nachflugkontrolle

Staurohr	Schutz anbringen
Statikports	verschließen
Bordbuch	ausfüllen
Flugzeug	reinigen
Zündschlüssel in Tasche	check
Evt. Störungen	eintragen/melden

DR 400/120 D – EFRS
Notfall Checkliste

Motorausfall

Flughöhe ausreichend für Anlassversuch ?

nein

Geschwindigkeit	150 km/h
Landefeld	bestimmen
Gemisch ziehen	arm
Brandhahn	zu
Zündung	aus
Mayday	senden 121.5
Transponder	7700
Sicherheitsgurte fest	check
Klappen	nach Bedarf
Hauptschalter	aus

Achtung: Stallwarnung inop
Bei klemmender Haube:
Notabwurf betätigen

ja

Geschwindigkeit	150 km/h
Landefeld	bestimmen
Benzinpumpe	ein
Gemisch	drücken reich
Vorwärmung	ziehen ein
Gashebel	anpassen
Magnete	linker
Starter	betätigen
Magnete	beide

landen sobald wie möglich

Verlust von Öldruck und steigende Öltemperatur

Mit sofortigem Motorausfall rechnen, landen sobald wie möglich

DR 400/120 D – EFRS
Notfall Checkliste

Motorbrand am Boden

Brandhahn	zu
Gemisch	ziehen arm
Gashebel	Vollgas
Zündung	aus
Hauptschalter	ziehen aus
Flugzeug	verlassen
Löschen	in Luffeinlässe

Motorbrand im Flug

Brandhahn	zu
Gashebel	Vollgas
Zündung	aus
Hauptschalter	ziehen aus
Achtung: Stallwarnung inop	
Generator	aus
Notlandung	vorbereiten

Feuer im Cockpit

Hauptschalter	ziehen aus
Generator	aus
Lüftung	auf
landen sobald wie möglich	

Notlandung

Landefeld	bestimmen
Gemisch ziehen	arm
Brandhahn	zu
Zündung	aus
Mayday	senden 121.5
Transponder	7700
Sicherheitsgurte fest	check
Klappen	nach Bedarf
Hauptschalter	aus
Achtung: Stallwarnung inop	

DR 400/120 D – EFRS
Notfall Checkliste

Vergaservereisung

Vorwärmung ziehen ein
Achtung: Verbrauch steigt!

Ausfall Generator

Generator aus
nicht benötigte Verbraucher aus
landen sobald wie möglich

Rauer Motorlauf

Vorwärmung ziehen ein
Falls Rauigkeit länger als eine Minute anhält
Vorwärmung drücken aus
Gemisch drücken reich
Benzinpumpe ein
Magnete einzeln check
Falls auf einem Magneten eine Besserung zu beobachten ist, auf diesem Magneten mit reduzierter Leistung weiterfliegen

landen sobald wie möglich

Trudeln

Klappen	einfahren
Querruder	neutral
Höhenruder	neutral
Seitenruder entgegen Drehrichtung	
Gas	Leerlauf

ELT

**zur man. Aktivierung
Schalter auf "ON"**